

Beschlussvorlage

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Behandlung
Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss	22.09.2015	öffentlich

Betreff:

Teilsanierung der Rheinpromenade; Vergabe der Tiefbauarbeiten; Strategiepapier:
3.1.5

Vermerk über die Prüfung und Wertung von Angeboten

Baumaßnahme: Rheinpromenade 53424 Remagen
Gewerk: Tiefbauarbeiten
Bauherr: Stadt Remagen
Planung durch: Fachbereich 2
Vergabegrundlage: VOB/A VOL/A
Vergabeart: öffentlich beschränkt freihändig
Veröffentlicht: Amtsblatt IBAU bi-Bauwirtschaft
 Submissionsanzeiger Internet Subreport

Begründung der Vergabe wenn nicht öffentlich:

Anzahl Bewerbungen:

11

Eingegangene Angebote:

5

Submission am:

07.09.2015

Bieter:

Nr.	Bieter	Ort
1	Boymann GmbH	49219 Glandorf
2	Nuppeney GmbH	56073 Koblenz
3	Koll GmbH	53424 Remagen
4	Frauke Ruhнау Straßenbau	53359 Rheinbach
5	Neuwieder Straßenbau GmbH	56566 Neuwied
6	Landschaftsbau Nickel GmbH	56335 Neuhäusel
7	Straßen GaLaBau GmbH	53940 Hellenthal
8	L. Elenz GmbH	53506 Hönningen
9	Martin Meurer GmbH	56330 Kobern-Gondorf
10	Tiefbau Wahl GmbH	53424 Remagen
11	Plan Bau Kreuzebra GmbH	37351 Kreuzebra

Preisspiegel:

Nr.	Bieter	Angebotssumme brutto	%
1	Koll GmbH	164.636,89 €	100,00
2	Bieter	192.129,78 €	116,70
3	Bieter	195.487,04 €	118,74
4	Bieter	217.516,95 €	132,12
5	Bieter	230.159,69 €	139,80
6	6 Bieter	nicht abgegeben	

Vermerk über die Prüfung und Wertung von Angeboten

Kurzbeschreibung der Leistung:

Diese Maßnahme beinhaltet den Teilausbau der Rheinpromenade zwischen der Fährgasse und dem bereits ausgebauten Bereich an der Postgasse. Hier soll der rheinseitige Gehweg und die Grünanlagen umgestalten und die Wendeanlage vergrößert werden. Vor dem Anwesen Rheinpromenade 40 (Hotel Anker) wird zusätzlich die vorhandene Verkehrsfläche derart umgebaut, dass sie gastronomisch genutzt werden kann. Es werden insgesamt 11 Bäume neu gepflanzt. Der Gehweg erhält einen neuen Pflasterbelag (400qm), die Pflasterfläche vor dem Hotel Anker beträgt rd. 70qm, die „Gastronomiefläche“ rd. 100qm. Die Grünfläche (rd. 300qm) wird mit Rollrasen neu ausgestattet. Die Fahrbahn wird in Teilbereichen angepasst und erneuert (rd. 120qm).

Prüfung und Wertung der Angebote gem. § 16 VOL/A

Ausschluss:

Kein Angebot musste aus der Wertung ausgeschlossen werden.

Eignung:

Es bestehen keinerlei Zweifel an der Eignung der Bieter.

Prüfung:

Rechnerische Prüfung:

- Die rechnerische Prüfung ergab keine Beanstandungen.

Technische Prüfung:

- Die eingereichten Angebote entsprechen der geforderten Leistung.

Wirtschaftliche Prüfung:

- Es bestehen keine Zweifel an der Auskömmlichkeit der Gesamtkalkulation. Die Wirtschaftlichkeit ist durch den Wettbewerb gewährleistet.

Wertung:

Das Angebot der Fa. **Koll GmbH** ist das wirtschaftlichste Angebot. Preisnachlässe ohne Bedingungen wurden berücksichtigt.

Haushaltsmittel stehen nicht in ausreichendem Maße zur Verfügung. Der Haupt- und Finanzausschuss hat in seiner Sitzung am 07.09.15 die Beigeordneten ermächtigt, im Rahmen einer Eilentscheidung die fehlenden Mittel bereitzustellen, damit die Vergabe des Auftrages im Bauausschuss erfolgen kann.

Aktuelle Kostenübersicht:

Baukosten für Gehweg, Bepflanzung und Wendeanlage	rd. 125.000,-- €
Umgestaltung vor dem Grundstück Rheinpromenade 40	rd. 40.000,-- €
Honorar und Bodengutachter	rd. 39.000,-- €
Voraussichtliche Gesamtkosten	rd. 204.000,-- €
Vorhandene Haushaltsmittel	120.000,-- €
Fehlende Haushaltsmittel	84.000,-- €

Aufgestellt:

Remagen, den 17.09.2015

Vergabevorschlag:

Der Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss beschließt, der Fa. **Koll GmbH, 53424 Remagen**, den Auftrag in Höhe von **164.636,89 €** zu erteilen.

